

Änderungen von Daten und Angaben ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.
Die in den Beispielen verwendeten Namen und Daten sind frei erfunden, soweit nichts anderes angegeben ist. Ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis der OctoGate IT Security Systems GmbH darf kein Teil dieses Handbuchs vervielfältigt oder übertragen werden, unabhängig davon, auf welche Art und Weise oder mit welchen Mitteln, elektronisch oder mechanisch, dies geschieht.

© OctoGate IT Security Systems GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Klingenderstraße 5, 33100 Paderborn, Germany

<http://www.octogate.de>

OctoGate ist eingetragenes Markenzeichen der

OctoGate IT Security Systems GmbH.

Alle genannten Markenzeichen stehen ausschließlich den jeweiligen Inhabern zu.

Für die Richtigkeit des Inhalts dieses Handbuchs wird keine Garantie übernommen.

Dieses Handbuch hat den Status

DRAFT

Diese Version ist noch unvollständig

Besuchen Sie regelmäßig

<http://www.octogate.de/support/downloads/>

für eine aktualisierte Version

Handbuch Version 1.00 DRAFT

Dieses Handbuch bezieht sich auf Softwareversion Home 1.08 und
GUI-Version 4.00

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	4
1.1	Systemvoraussetzungen.....	4
1.2	Virenschutz	5
1.3	Webcontent-Filter	5
2	Lieferumfang	6
3	Erste Schritte	8
3.1	Erstkonfiguration/Benutzerregistrierung.....	8
3.2	Anschließen	9
3.3	Anschluss/Aufbau	10
3.4	Kabelgebundener Betrieb	11
3.5	WLAN-Betrieb	12
4	Konfiguration	13
4.1	Anmeldung	13
4.2	Webfilter Einstellungen	14
4.2.1	Benutzer-Verwaltung.....	14
4.2.2	Filter-Profile	14
4.2.3	Sperrhinweis.....	15
5	Fehlersuche	17
5.1	OctoGate SUPPORT:	17

1 Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb Ihrer OctoGate Home! Sie haben mit der OctoGate Home eine Sicherheitslösung erworben, die Ihnen ein Höchstmaß an Sicherheit für Ihren Internetzugang bietet und Ihnen vielfältige Möglichkeiten an die Hand gibt, Ihren Internetzugang zu konfigurieren

Der *Managed Service* sorgt dafür, dass Ihre OctoGate auch in Zukunft immer auf dem neuesten Stand der Sicherheitstechnik ist. Wir reagieren schnell und zuverlässig auf neu auftretende Bedrohungsszenarien und sorgen dafür, dass Ihre OctoGate jederzeit vor neuen Gefahren gewappnet ist.

Sollten Sie Fragen oder Wünsche zu Ihrer Firewall haben, so können Sie uns wie folgt kontaktieren:

Telefon: 05251 / 18040-0

E-Mail-Support: support@octogate.de

Wir empfehlen Ihnen, sich das Handbuch aufmerksam durchzulesen, um sich mit den vielfältigen Konfigurationsmöglichkeiten und Funktionen Ihrer OctoGate vertraut zu machen.

Das Handbuch erklärt Ihnen die grundlegenden Funktionen der Bedienungsfläche und richtet sich in seiner Struktur nach dem Menüaufbau.

Für spezielle Fragen steht Ihnen neben dem Support auch ein Online-Forum unter www.octogate.de zur Verfügung. Hier können Sie Fragen stellen oder bereits besprochene Fragen nachvollziehen.

In Kapitel 5 finden Sie Hilfestellungen bei Problemen hinsichtlich des Betriebs Ihrer OctoGate Home. Sollten Fragen offen bleiben, können Sie sich jederzeit an den Support wenden.

1.1 Systemvoraussetzungen

Internetbrowser: Internet Explorer ab Version 7, Mozilla Firefox ab Version 2, Opera, Google Chrome oder Apple Safari. Für eine optimale Anzeige empfehlen wir den Einsatz von Mozilla Firefox in der jeweils neuesten Version.

OctoScan erfordert Windows XP, Vista, Windows 7 oder Windows Server ab Version 2003. OctoScan ist auch unter 64-bit Systemen lauffähig. Wir empfehlen einen Prozessor mit mindestens 1 GHz und 1 GB RAM.

1.2 Virenschutz

Die OctoGate prüft sämtlichen ein- und ausgehenden Datenverkehr transparent auf schädlichen Inhalt. Viren-, Trojaner- und Dialer-Erkennung erfolgt bereits beim Download. Wird versucht ein Virus herunterzuladen, erhalten Sie eine entsprechende Warnmeldung und der Downloadvorgang wird unterbunden.

1.3 Webcontent-Filter

Der OctoGate Home Web-Content-Filter basiert auf einer Datenbank, die etwa 60 Mio. URLs verwaltet und diese in 24 Kategorien zusammenfasst. Diese Datenbank wird laufend automatisch auf dem neuesten Stand gehalten. Die Zusammenfassung der URLs in Kategorien erleichtert Ihnen die Konfiguration des Content-Filters, indem Sie einzelne Kategorien freigeben bzw. sperren können. Wenn eine gesperrte URL im Browser aufgerufen wird, zeigt die OctoGate Home anstelle der Webseite einen entsprechenden Hinweis auf die greifende Sperre der entsprechenden Kategorie an. Selbstverständlich kann der Content-Filter um benutzerdefinierte Black- und Whitelisten ergänzt werden.

2 Lieferumfang

Folgendes muss sich in Ihrem Lieferumfang befinden:

- Die OctoGate Home basierend auf einem ASUS® Wireless Router



- 1x USB-Stick (1 GB Speicherkapazität)



- 1x 5V-Netzteil



- 1x Patchkabel RJ-45



- 1x WLAN Antenne



- Login-Informationen für Ihren Zugriff auf die Benutzeroberfläche
- WLAN-Zugangsdateninformationen

3 Erste Schritte

3.1 Erstkonfiguration/Benutzerregistrierung

Die OctoGate Home benötigt für die Erstinbetriebnahme Daten, die Sie über den mitgelieferten USB-Stick eintragen. Schließen Sie dazu den beiliegenden Stick an einem freien USB-Port eines Windows-PCs an und starten Sie die ausführbare Datei „OctoGateConfigGUI.exe“.

Mit diesem Programm registrieren Sie sich als Endanwender der OctoGate und geben die für die Verbindung mit dem Internet notwendigen Einwahldaten an:

Ihrer OctoGate Home liegt ein USB-Stick bei, der ein Installationsprogramm für die Basiskonfiguration Ihrer OctoGate Home sowie den WPA2-Schlüssel für die Verbindung Ihrer Endgeräte mit dem WLAN der OctoGate Home enthält.

Starten Sie die Datei OctoGateConfigGUI.exe vom USB-Stick auf einem Windows-PC. Mit diesem Programm registrieren Sie sich als Nutzer, konfigurieren Ihren Internetzugang und Ihr Netzwerk. Einige Felder sind bereits gefüllt. Sie müssen nur in leeren Feldern Einträge vornehmen.

Unter *Allgemein* tragen Sie Ihren Namen, Adresse und Telefonnummer ein.

Klicken Sie auf *Weiter*.

Im folgenden Dialog sehen Sie Herstellerkontaktdaten, die Sie unverändert lassen.

Klicken Sie auf *Weiter*.

Unter *Internetdaten* geben Sie den Typ Ihrer Internetverbindung an:

- *DHCP*: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die OctoGate am DSL-/Kabelrouter bzw. an einem Kabelmodem betreiben und Ihr Gerät IP-Adressen automatisch vergibt (s. Dokumentation zu Ihrem Router).
- *Standleitung*: Wenn Sie über eine Standleitung mit fester IP-Adresse verfügen, wählen Sie diese Option und tragen Sie die Adressinformationen, die Sie von Ihrem Provider erhalten haben, in die vorgesehenen Felder ein.
- *DSL*: Wenn Sie über einen herkömmlichen DSL-Anschluss verfügen und ein Modem verwenden, wählen Sie diese Option und geben Sie die Zugangsdaten, die Sie von Ihrem Provider erhalten haben, in die vorgesehenen Felder ein.
- *DSL T-Online*: Geben Sie Ihre Anschlusskennung, T-Online bzw. Teilnehmernummer und Ihr Kennwort an, die Sie von T-Online erhalten haben.

- *ISDN*: Dieser Anschlussstyp wird von der OctoGate Home nicht unterstützt.
- *VDSL*: Wenn Sie über einen VDSL-Anschluss mit hoher Bandbreite verfügen, wählen Sie diese Option und geben Sie die Zugangsdaten, die Sie von Ihrem Provider erhalten haben, in die vorgesehenen Felder ein.
- *UMTS*: Dieser Anschlussstyp wird derzeit von der OctoGate Home nicht unterstützt.

Klicken Sie auf *Weiter*.

Unter *Internetdetails* konfigurieren Sie die Netzwerkeinstellungen der OctoGate. Die Vorgaben können Sie beibehalten. Ändern Sie die Einstellungen hier nur, wenn Sie sich mit diesen Einstellungen auskennen. Klicken Sie auf *Weiter* und warten Sie, bis die Daten auf den Stick geschrieben wurden. Nun beenden Sie das Installationsprogramm.

Schließen Sie nun den USB-Stick an Ihrer OctoGate Home an und verbinden Sie diese dann mit dem Stromnetz. Die OctoGate Home fährt nun hoch und konfiguriert sich automatisch entsprechend Ihrer soeben vorgenommenen Einstellungen.

Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern. Ziehen Sie den Stick während dieses Vorgangs nicht ab. Im Folgenden sind die Anschlüsse der OctoGate Home beschrieben:

3.2 Anschließen

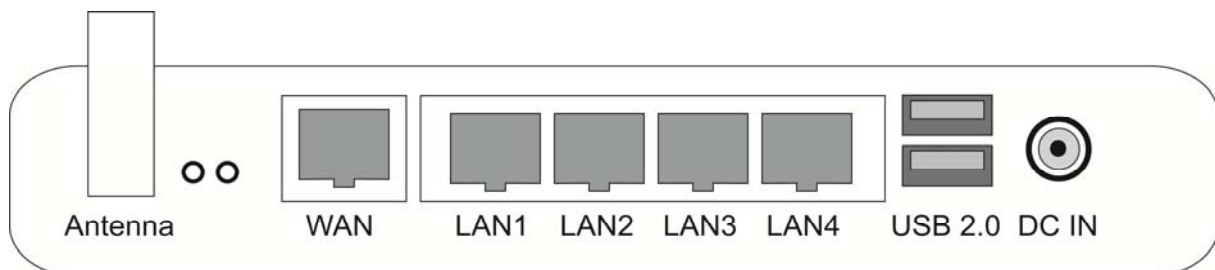


Abbildung 1: Rückansicht der OctoGate Home

ELEMENT	BESCHREIBUNG
Antenna	Schließen Sie die beiliegende WLAN-Antenne an diesem Port an.
EZSETUP	Dieser Button dient der Diagnose der Verbindung (s. unten).
RESTORE	Dieser Button hat keine Funktion.
WAN	Schließen Sie hier Ihr DSL-/Kabelmodem mit einem RJ-45 Ethernet Kabel an, um eine Internetverbindung herstellen zu können.
LAN1-LAN4	Schließen Sie hier Ihre PCs/Notebooks mit einem RJ-45 Ethernet

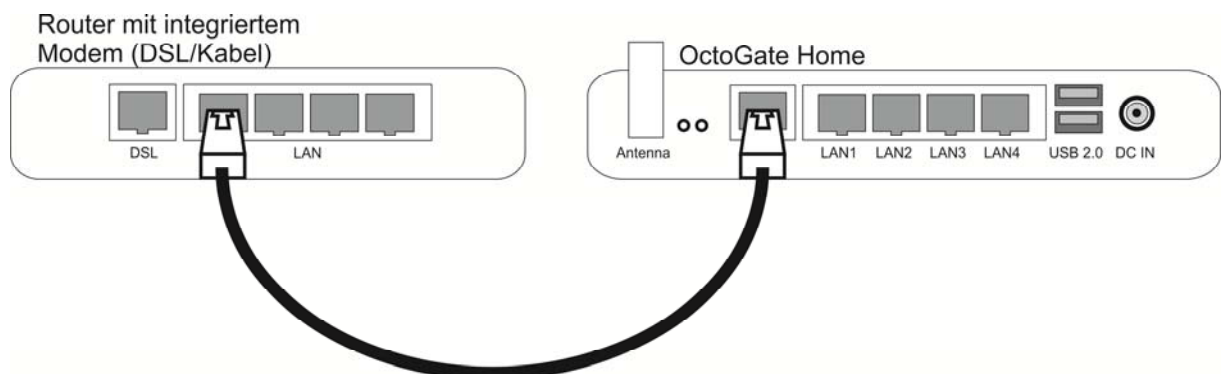
	Kabel, um eine LAN-Verbindung herzustellen. Sie können auch einen Switch anschließen, um mehr als vier Computer in einem kabelgebundenen LAN zu betreiben. Die Ports besitzen Auto-Crossover-Funktion.
USB 2.0	Schließen Sie an einem der beiden Ports den mitgelieferten USB-Stick zur Ersteinrichtung an (s. unten).
DC IN	Schließen Sie das mitgelieferte Netzteil hier an, um den Router mit einer Stromquelle zu verbinden.

Verbinden Sie Ihr Modem mit dem Port WAN der OctoGate Home und schließen Sie Ihren Computer an LAN1 an. Nach Durchführung der Erstkonfiguration (s. Kapitel 3.1) schließen Sie den USB-Stick an einem der USB-Ports an. Jetzt verbinden Sie die OctoGate Home mit dem Stromnetz, woraufhin die OctoGate hochfährt und die Erstkonfigurationsdaten vom USB-Stick ausliest.

3.3 Anschluss/Aufbau

Sollten Sie einen DSL-Router mit integriertem Modem für die Verbindung mit dem Internet verwenden, so haben Sie folgende Möglichkeiten:

1. Sie konfigurieren Ihren Router für den reinen Modembetrieb („PPPoE Passthrough“). Sehen Sie hierzu in der Dokumentation Ihres Routers nach. Sie müssen in diesem Falle Ihre Internetwahl-daten, die Sie von Ihrem Provider erhalten haben, im Installationsprogramm auf dem beiliegenden USB-Stick angeben. Die Verkabelung erfolgt gemäß dem Schema wie unter Punkt 2 beschrieben.
2. Sie betreiben Ihre OctoGate Home wie ein Endgerät hinter Ihrem Router. Dazu schließen Sie Ihren Router mit einem RJ-45 Ethernet-Kabel am WAN-Port Ihrer OctoGate gemäß dem folgenden Schema an:

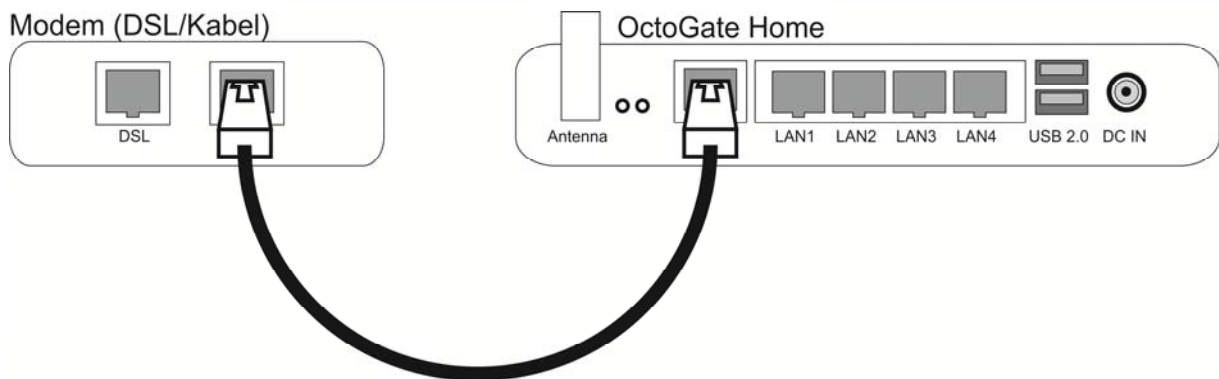


Ihr Router sollte so konfiguriert sein, dass er automatisch IP-Adressen an angeschlossene Geräte verteilt (DHCP). Dies ist gewöhnlich die Standardkonfiguration. Wenn Sie sich unsi-

cher sind, rufen Sie die Konfigurationsseite Ihres Routers auf und Prüfen Sie die DHCP-Einstellungen Ihres DSL-/Kabelrouters (Sehen Sie ggf. in der Dokumentation Ihres Routers nach). In diesem Falle ist keine Angabe von Interneteinwahldaten notwendig, da Ihr Router die Interneteinwahl übernimmt.

! Wenn Sie Ihre OctoGate Home wie unter 2. beschrieben an Ihrem Router betreiben, können sich PCs, die direkt an den Router angeschlossen werden, ohne Schutz der OctoGate Home auf das Internet zugreifen. Stellen Sie daher sicher, dass der Zugang zu Ihrem Router nur befugten Personen möglich ist. Sollte der Router ebenfalls WLAN-fähig sein, so wird empfohlen, dieses kabellose Netz zu deaktivieren. Sehen Sie dazu in der Dokumentation Ihres WLAN-Routers nach.

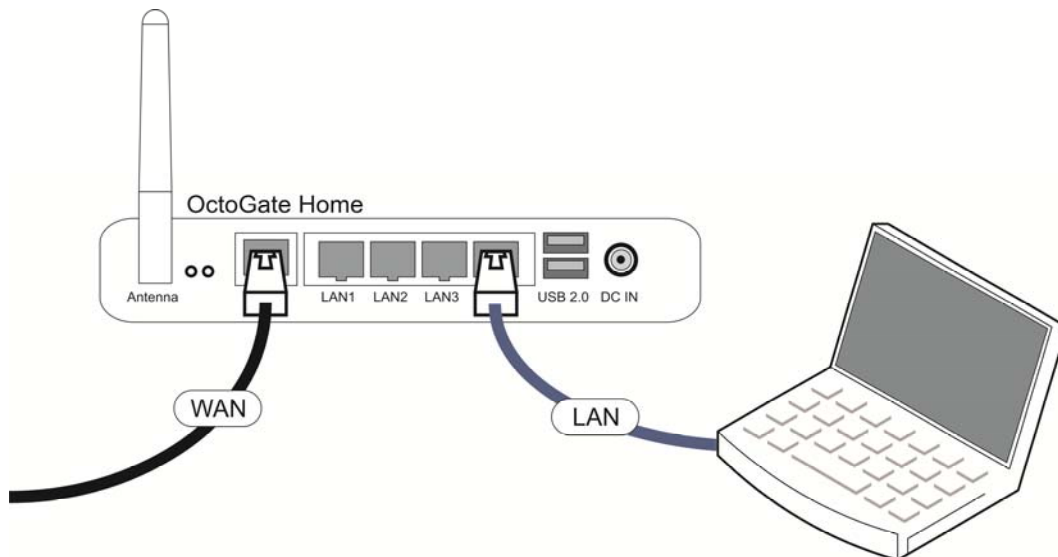
Wenn Sie ein DSL- bzw. Kabelmodem einsetzen, so verbinden Sie dieses direkt mit dem WAN-Port der OctoGate Home:



Sie müssen für diese Konfiguration im Installationsprogramm die Interneteinwahldaten Ihres Internetproviders angeben, damit die OctoGate Home erfolgreich über Ihr Modem eine Verbindung herstellen kann.

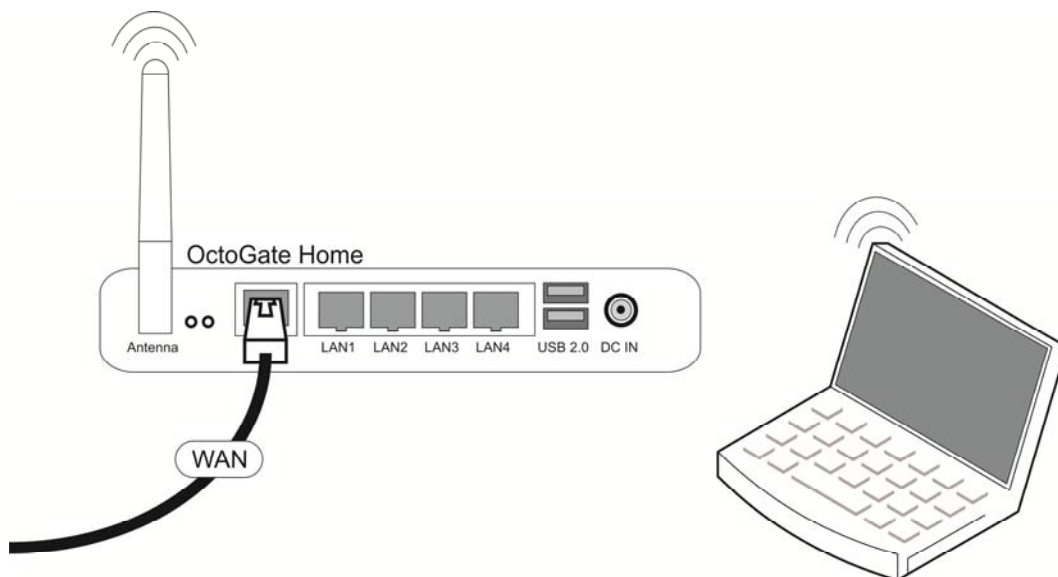
3.4 Kabelgebundener Betrieb

Verwenden Sie ein RJ-45 Ethernet-Kabel, um den LAN-Anschluss Ihres PCs/Notebooks mit einem der vier LAN-Anschlüsse der OctoGate Home zu verbinden:



3.5 WLAN-Betrieb

Für den Betrieb eines Endgerätes in einem kabellosen Netz benötigen Sie ein IEEE 802.11b/g-konformes Endgerät, das die WPA2-Verschlüsselungsmethode unterstützt (Sehen hierzu ggf. in der Dokumentation Ihres WLAN-fähigen Endgerätes nach).



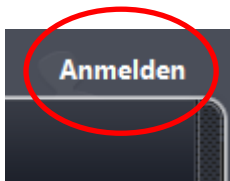
Nachdem dem Anschluss der OctoGate gemäß der vorangegangenen Schritte ist die OctoGate betriebsbereit. Um Ihr Endgerät mit dem WLAN der OctoGate Home zu verbinden, suchen Sie mit Ihrem Endgerät nach verfügbaren WLAN-Netzen. Der Name des WLAN-Netztes der OctoGate besteht aus acht Kleinbuchstaben nach dem Muster *abcdefgh*. Verbinden Sie sich mit diesem Netz. Bei erstmaligem Verbindungsaufbau werden Sie nach einem WLAN-Schlüssel gefragt. Diesen finden Sie in der Textdatei auf dem beigelegten USB-Stick. Geben Sie diesen Schlüssel ein und nach wenigen Sekunden ist die Konnektivität hergestellt.

4 Konfiguration

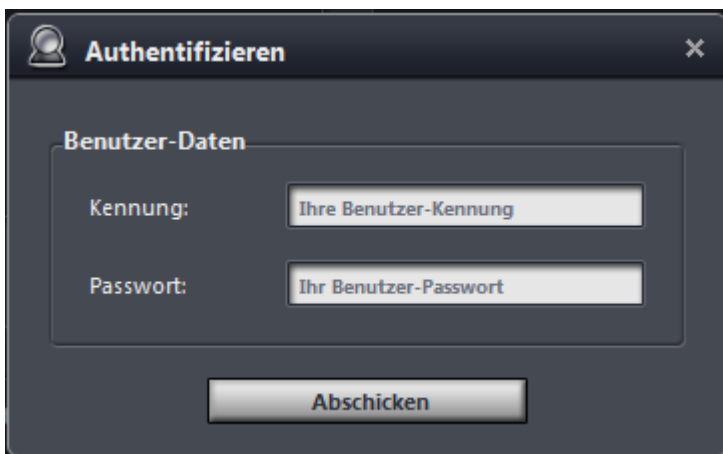
Die OctoGate Home-Lösung überprüft automatisch und für Sie nicht sichtbar den gesamten Datenverkehr auf Viren und Trojaner und andere digitale Schädlinge. Sie können direkt lossurfen ohne weitere Konfigurationen vornehmen zu müssen. Sie können Ihr Zugangsprofil jedoch über eine webbasierte Benutzeroberfläche individuell konfigurieren. Die Konfigurationsmöglichkeiten werden im Folgenden beschrieben.

4.1 Anmeldung

In Ihrem Webbrowser rufen Sie die Benutzeroberfläche der OctoGate mit der Adresse „octo.octo“ auf. Sie loggen sich ein, indem Sie oben rechts auf folgendes Symbol klicken:



In dem darauf folgenden Dialog melden Sie sich mit den Benutzerdaten an, die Ihrer Lieferung beiliegen:

A dark-themed dialog box titled "Authentifizieren" with a close button (X) in the top right corner. Below the title is a section labeled "Benutzer-Daten" containing two input fields: "Kennung:" with the placeholder text "Ihre Benutzer-Kennung" and "Passwort:" with the placeholder text "Ihr Benutzer-Passwort". At the bottom of the dialog is a button labeled "Abschicken".

Sie sind nun am System angemeldet und können auf das Konfigurationsmenü zugreifen.

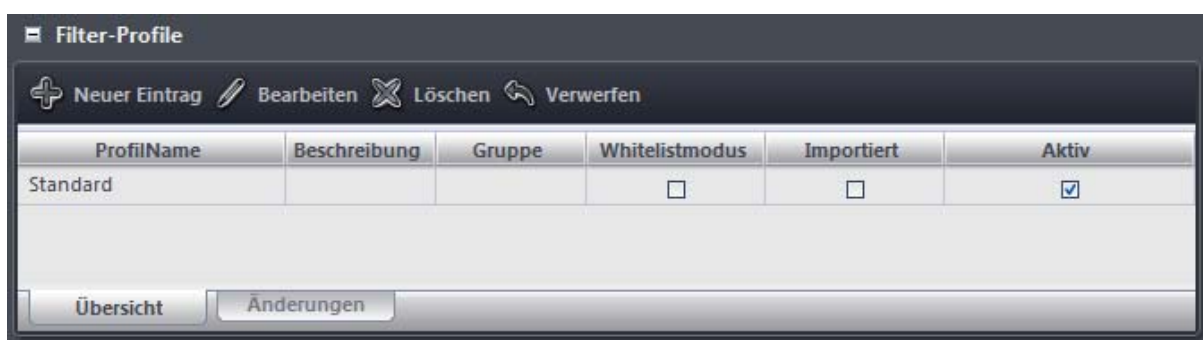
4.2 Webfilter Einstellungen

4.2.1 Benutzer-Verwaltung

Unter diesem Menüpunkt verwalten Sie die Benutzer, die Zugriff auf das Internet erhalten dürfen. Legen Sie einen neuen Benutzer an, indem Sie auf *Neuer Eintrag* klicken. Füllen Sie alle rot markierten Pflichtfelder aus und weisen Sie dem Benutzer ein eingerichtetes Profil zu (s.4.2.2). (Standardmäßig ist dieses das Profil *Standard*, welches Sie unter *Filter-Profile* bearbeiten können). Sie können für jeden Benutzer individuelle Zeitfenster einstellen, zu denen ein Internetzugang nur zulässig ist.

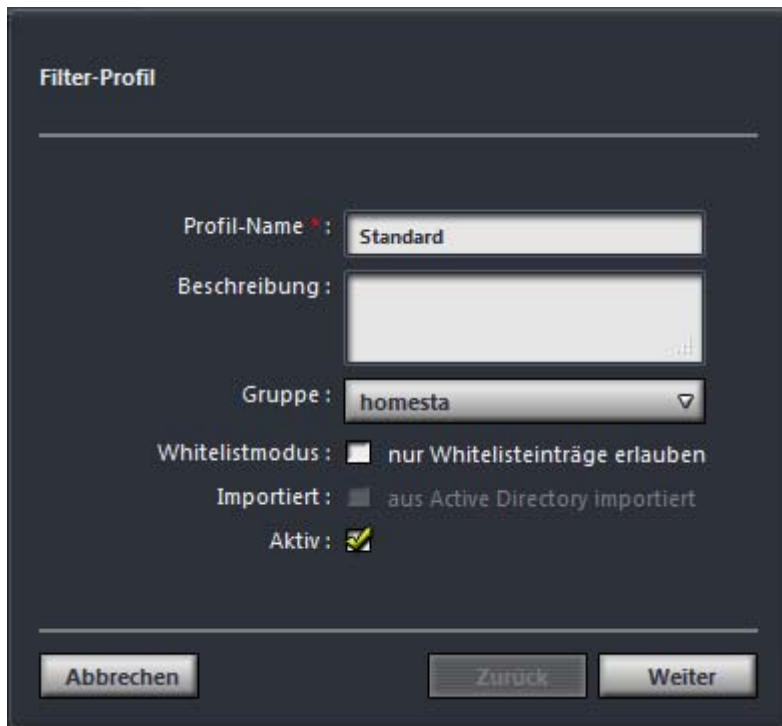
4.2.2 Filter-Profile

Hier legen Sie Filterprofile an, die Sie den Benutzern zuordnen können. Ein Standard-Profil ist vorkonfiguriert, das Sie mit einem Doppelklick oder einem Klick auf *Bearbeiten* modifizieren können.



ProfilName	Beschreibung	Gruppe	Whitelistmodus	Importiert	Aktiv
Standard			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Jedes Profil enthält eigene Zuweisungen von erlaubten/gesperrten Inhaltskategorien sowie eigene Black- und Whitelist-Einstellungen. Legen Sie ein neues Profil an, indem Sie auf *Neuer Eintrag* klicken. Für das Bearbeiten oder die Neuanlage eines Profils erscheint folgender Dialog. Geben Sie einen für neue Profile einen Profilnamen an. Der Profilname wird in der Konfiguration von Benutzern zur Auswahl angezeigt, daher sollte ein möglichst sprechender Name gewählt werden.



Filter-Profil

Profil-Name * : Standard

Beschreibung :

Gruppe : homesta

Whitelistmodus : nur Whitelisteinträge erlauben

Importiert : aus Active Directory importiert

Aktiv :

Abbrechen Zurück Weiter

Die Beschreibung ist optional. Wenn Sie möchten, dass dieses Profil ausschließlich URLs zulässt, die in der Whitelist dieses Profils gepflegt sind, aktivieren Sie das Kontrollkästchen *Whitelistmodus*.

Aktivieren Sie den Whitelistmodus im Standard-Profil, wenn Sie mehrere User mit unterschiedlichen Profilen anlegen. Dies führt zu einem Hinweis im Browserfenster, der das Login eines Benutzers erzwingt. Nach Login ist das diesem Benutzer zugeordnete Profil aktiv.

Damit dieses Profil bei der Anlage neuer Benutzer auswählbar ist, muss das Kontrollkästchen *Aktiv* aktiviert sein. Zusätzlich können Sie das Profil einer Gruppe zuordnen, wenn Sie einzelnen Benutzern Bearbeitungsrechte für dieses Profil einräumen möchten (optional). Anschließend klicken Sie auf *Weiter*. In den folgenden Dialogen weisen Sie die zu sperrenden Kategorien zu und legen die Black- und Whitelists für dieses Profil an. Bestätigen Sie im letzten Schritt des Dialogs mit *Fertigstellen*. Bevor Sie ein neu erstelltes Profil verwenden können, müssen Sie die vorgenommenen Änderungen speichern. Ein entsprechender Hinweis weist Sie nach Fertigstellung eines Profils darauf hin.

4.2.3 Sperrhinweis

Wenn eine Seite aufgerufen wird, die in einer Sperrliste aufgeführt ist, wird ein folgender Sperrhinweis in Ihrem Browser angezeigt (ähnlich):

Zugriff nicht erlaubt!

Die von Ihnen aufgerufene URL wurde durch die OctoGate-Firewall geblockt.
Sollte dieses nicht erwünscht sein, wenden Sie sich bitte an den Support.

Telefon: +49 800 764 764 7
E-Mail: support@octogate.de

Geblockte URL:

playboy.com/

Status:

Parameter	Wert
Quell-IP	10.124.89.9
Benutzername	Admin
Kategorie	Erwachsenen Inhalt
Globale Blacklist	-
Filter-Profil Blacklist	-

Für die Richtigkeit und exakte Kategorisierung der Blacklisten übernehmen wir keine Gewähr!

Über den Login oben rechts auf der Sperrseite können Sie sich mit einem anderen User anmelden, dessen Profil und Zeitfenster anschließend gilt.

5 Fehlersuche

Wenn Ihre OctoGate keine Internetverbindung aufbaut, drücken Sie zur Diagnose die Taste *EZSETUP* auf der Rückseite der OctoGate Home und achten Sie auf die Status-LED auf der Vorderseite des Geräts:

3x Blinken	SUCCESS – Verbindung wurde ordnungsgemäß aufgebaut
2x Blinken	HALFSUCCESS – Status für Support
1x Blinken	ERROR – Es konnte keine Verbindung zum Hosting-Server aufgebaut werden. Prüfen Sie die Einstellungen auf dem USB-Stick und führen Sie die USB-Installation ggf erneut durch. Sollte der Fehler nicht behoben werden können, wenden Sie sich bitte an den Support.

5.1 OctoGate SUPPORT:

Sie erreichen den OctoGate Support per E-Mail unter support@octogate.de oder telefonisch unter 05251 18040-0.

Bitte teilen Sie dem Support, sofern zur Hand, Ihre WLAN-SSID (WLAN-Name des Netzwerks) mit.